

Bitte senden Sie diesen Antrag spätestens **8 Wochen vor** dem Veranstaltungstermin vollständig und unterschrieben an Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, Fachgruppe Luftverkehr, Gebäude 667C, 55483 Hahn-Flughafen oder per E-Mail an [flugbetrieb@lbm.rlp.de](mailto:flugbetrieb@lbm.rlp.de)

## Antrag auf Genehmigung einer Luftfahrtveranstaltung ( § 24 LuftVG)

### Angaben zum Antragsteller

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Hiermit wird die Genehmigung der nachstehend aufgeführten Luftfahrtveranstaltung beantragt.  
Zum Antrag werden nachstehende Angaben gemacht:

### I. Allgemeine Angaben

1. **Art und Zweck** der Luftfahrtveranstaltung:

2. **Ort** der Luftfahrtveranstaltung:

3. **Tag** der Luftfahrtveranstaltung und ggf. Ausweichtag:

4. **Beginn und Ende** der Luftfahrtveranstaltung:

5. Erwartete **Besucherzahlen**:

6. Angaben über notwendige organisatorische Maßnahmen (Zuschauerräume, Absperrungen, Parkflächen für Kraftfahrzeuge und Luftfahrzeuge) (**Anlage Lageplan**)

7. Flugprogramm, Muster und Kennzeichen, der zur Flugvorführung bestimmten Luftfahrzeuge oder (wenn dies bei Antragstellung noch nicht möglich ist) allgemeine Anzahl und Muster der beteiligten/teilnehmenden Luftfahrzeuge (**Anlage 1.1 zum Antrag**) sowie Erklärung über den Einsatz von Annex II - Luftfahrzeugen

8. Angaben zu Veranstalter, Veranstaltungsleiter und weiterem Personal (**Anlage 1.2 zum Antrag**)

9. Angaben zum benötigten Luftraum (**Anlage 1.3**)

10. Angaben zum Feuerlösch- und Rettungswesen (**Anlage 1.4**)

11. Angabe der Zeiten, zu denen ggf. Verkaufsrundflüge usw. durchgeführt werden sollen:

12. Der Flugplatz soll zu folgenden Zeiten für nicht an der Veranstaltung teilnehmenden Luftfahrzeuge gesperrt sein:

13. Im Rahmen der Luftfahrtveranstaltung wurden folgende Versicherungen abgeschlossen:

14. soweit zutreffend (ggf. auch auf einer separaten Liste)  
Erklärung über die an die Teilnahme (entgeltliche Flüge) der Luftfahrtveranstaltung auszulobenden Preise (Art und Wert):

## II. Flugsicherungsangaben

1. Beschreibung des für die Luftfahrtveranstaltung benötigten Luftraums oder der Streckenführung  
a) Höhe des Geländes in ft über NN: \_\_\_\_\_

b) Bezugspunkt des Geländes in Koordinaten: \_\_\_\_\_  
(sofern die Luftfahrtveranstaltung auf einem Flugplatz stattfindet, Angaben des Flugplatzbezugspunktes)

c) seitliche Ausdehnung: \_\_\_\_\_  
(Umkreis in NM um den Bezugspunkt oder Koordinaten):

d) höhenmäßige Ausdehnung (Höhe in ft über GND oder FL): \_\_\_\_\_

2. Für die Flugveranstaltung wird kontrollierter Luftraum in Anspruch genommen JA  / NEIN

3. Für die Flugvorführungen wird jeweils der in der **Anlage 1.3 zum Antrag** aufgeführte Luftraum benötigt.

## III. Weitergehende Anträge

1. **Außenstart-/Landeerlaubnis** für die nicht zugelassenen Luftfahrzeuge gemäß § 25 Abs. 1 LuftVG i.V.m. § 18 Abs. 1 LuftVO JA  / NEIN

2. **Überschreitung der Sicherheitsmindesthöhe für Vorbeiflüge** gemäß § 37 LuftVO i. V. m. Anhang SERA.5005 Buchstabe f) der DVO (EU) 923/2012 bis auf maximal 300ft (100m) GND JA  / NEIN

3. **Überschreitung der Sicherheitsmindesthöhe** für Kunstflug gemäß § 14 Abs. 2 LuftVO bis auf maximal 600 ft (200 m) GND JA  / NEIN

4. **Abwerfen/Ablassen von Gegenständen** gemäß § 13 Abs. 2 LuftVO JA  / NEIN

5. **Erlaubnis** gemäß § 19 Abs. \_\_\_ Nr. \_\_\_ LuftVO für \_\_\_\_\_ JA  / NEIN
6. **Erlaubnis** gemäß § 21a Abs. \_\_\_ Nr. \_\_\_ LuftVO für \_\_\_\_\_ JA  / NEIN
7. **Ausnahme** von den zeitlichen Einschränkungen der **Landeplatz-Lärmschutz-Verordnung (LLV)** JA  / NEIN

#### **IV. Antragsunterlagen**

(nicht zutreffendes bitte streichen)

1. Einwilligung des Flugplatzhalters (sofern nicht der Veranstalter zugleich Flugplatzhalter ist) oder -bei sonstigen Geländen- Nachweis des Benutzungsrechts
2. Programm der Veranstaltung einschließlich detailliertem Flugprogramm
3. a) eine Karte im Maßstab 1 : 25.000  
sowie  
b) ein Lageplan im Maßstab 1 : 5.000  
mit eingezeichnetem Veranstaltungsgelände (Zuschauerräume, Absperrungen, Standorte Feuerwehr/Sanitätspersonal/Notarzt, Kunstflug-/Modellflugbox, Ballonstartfläche, Absetzpunkt Sprungfallschirme, Hubschrauberstart-/landefläche, Parkflächen)
4. Gutachten über die Eignung des Veranstaltungsgeländes  
(*nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde*)
5. Sicherheitskonzept einschließlich Notfallplanung (*nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde*)
6. Flugbetriebsanweisung des Veranstalters (*nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde*)
7. Angabe zu den beteiligten Luftfahrzeugführern (**Anlage 1.1 zum Antrag**) und (*auf Verlangen der Genehmigungsbehörde*) die Kopien der Luftfahrerscheine der beteiligten Luftfahrzeugführer
8. Vereinbarungen des Veranstalters (*nur auf Verlangen der Genehmigungsbehörde*):
  - a) mit den Luftfahrern bzw. Luftfahrtunternehmen
  - b) mit sonstigen an den Flugvorführungen in der Luft und am Boden Beteiligten
  - c) mit den Haftpflicht- und Unfallversicherern

Ich bin damit einverstanden, dass die weitere Kommunikation mit der Behörde ausschließlich über folgende E-Mailadresse erfolgen kann: \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers)

**Zeitlicher Ablauf des Flugprogramms, Teilnehmer und Luftfahrzeuge der Luftfahrtveranstaltung**

am/vom: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

<b>Datum/Zeit (Ortszeit)</b>	<b>Art der Vorführung</b>	<b>Minimale Höhe (m)</b>	<b>Pilot Name, Vorname</b>	<b>Lizenz Art und Nummer</b>	<b>Flugerfahrung gesamt (Stunden)</b>	<b>Luftfahrzeugmuster</b>	<b>Kennzeichen</b>



**Sicherstellendes Personal für die Luftfahrtveranstaltung**

am/vom: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

<b>Veranstalter</b>	
Name, Vorname ggf. Firma	
Vertretungsberechtigter:	
Wohnsitz, ggf. Geschäftssitz	
Telefon- und Fax-Anschluss	

<b>Veranstaltungsleiter</b>	
Name, Vorname:	
Wohnsitz:	
Telefon während der Veranstaltung:	
Telefon außerhalb der Veranstaltung:	

<b>Veranstaltungsleiter - Stellvertreter</b>	
Name, Vorname:	
Wohnsitz:	
Telefon während der Veranstaltung:	
Telefon außerhalb der Veranstaltung:	

<b>Beauftragter für Luftaufsicht</b>	
Name, Vorname:	
Telefon während der Veranstaltung:	

<b>Flugleiter</b>	
Name, Vorname:	
Telefon während der Veranstaltung:	

<b>Flugleiter - Stellvertreter</b>	
Name, Vorname:	
Telefon während der Veranstaltung:	

<b>Leiter des Ordnungsdienstes</b>	
Name, Vorname:	
Telefon während der Veranstaltung:	



## Notfallplan der Luftfahrtveranstaltung

Name der Veranstaltung:	
Ort:	
Datum:	

### I. Angaben zur Polizei

Örtlich zuständige Polizeidienststelle: \_\_\_\_\_

Örtlich zuständige Polizeidienststelle wurde am \_\_\_\_\_ über die Luftfahrtveranstaltung informiert. Die Zuwegungen und Rettungswege wurden festgelegt.

### II. Angaben zur Feuerwehr (mindestens 3 Feuerwehreinsatzkräfte, 1 wasserführendes Einsatzfahrzeug)

1. Einheit:	
2. Funkkennung des absichernden Fahrzeugs:	___ / ___ - ___
3. Stärke:	___ / ___ / ___ = ___
4. Zuständige Leitstelle:	
5. Kontakt zur sanitätsdienstlichen Absicherung über	<input type="checkbox"/> Festnetz <input type="checkbox"/> Mobilfunk (Handy) <input type="checkbox"/> Funk
6. Kontakt zum Veranstaltungsleiter über	<input type="checkbox"/> Festnetz <input type="checkbox"/> Mobilfunk (Handy) <input type="checkbox"/> Funk

### III. Angaben zum Sanitätsdienst<sup>1</sup>

1. Einheit	
2. Funkkennung des absichernden Fahrzeugs:	___ / ___ - ___
3. Besetzung des absichernden Fahrzeugs gemäß RettDG-RLP	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, sondern _____
4. Stärke <sup>2</sup> :	___ / ___ / ___ = ___
5. Bei Stellung von eigenen Sanitätskräften:	a) Anzahl der Sanitätskräfte: _____ b) Qualifikation der Sanitätskräfte: _____
6. Zuständige Leitstelle:	
7. Materielle Ausstattung (nur auszufüllen, wenn <u>kein</u> KTW/RTW gem. LRettDP vor Ort):	
8. Kontakt zur Feuerwehr über	<input type="checkbox"/> Festnetz <input type="checkbox"/> Mobilfunk (Handy) <input type="checkbox"/> Funk
9. Kontakt zum Veranstaltungsleiter über	<input type="checkbox"/> Festnetz <input type="checkbox"/> Mobilfunk (Handy) <input type="checkbox"/> Funk

<sup>1</sup> Bei der Bemessung des Umfangs des Sanitätsdienstes ist der „Maurer-Algorithmus“ zugrunde zu legen. Bei diesbezüglichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Luftfahrtbehörde.

<sup>2</sup> Besetzung des Rettungsmittels wird nicht berücksichtigt



**Niederschrift Einsatzbesprechung**

Ort:	
Datum:	
Beginn (UTC):	
Ende (UTC):	
Veranstaltungsleiter:	
stellv. Veranstaltungsleiter:	
Flugleiter:	

Die lt. Teilnehmerliste-Einsatzbesprechung anwesenden Luftfahrzeugführer wurden unterrichtet über

- den Ablauf der Veranstaltung
- die Nebenbestimmungen und Hinweise aus der Genehmigung
- die besonderen Bedingungen am Veranstaltungsgelände
- weitere Unterweisungen oder Absprachen:

Eine Kopie der Genehmigung der Veranstaltung hat zur Einsicht ausgelegen.

Veranstaltungsleiter:

\_\_\_\_\_

(Name, Unterschrift)

\_\_\_\_\_

(Name, Unterschrift)

(Die Niederschrift soll durch eine zweite Person gegengezeichnet werden)



### Mindestkriterien für Vorführpiloten und Fallschirmspringer

Achtung: Gesamtflugerfahrung übergreifend kumuliert mindestens 200 Stunden (gilt auch für Gästeflüge)

Vorführung mit	Mindesterfahrung auf Kategorie	Mindesterfahrung in Klasse/Berechtigung in Stunden	Mindesterfahrung auf Typ in Stunden	Mindesterfahrung Starts-/Landungen in letzten 90 Tagen	Bemerkungen
<b>Segelflug</b>					
Normal	100			10	ggf. Nachweis Unterschreiten Sicherheitsmindesthöhe, ggf. zusätzliche Referenzen, Abnahmeflug
Kunstflug		50 Starts	5 Starts		
<b>Luftsportgeräte</b>					
Luftsportgeräte	100		5	10	
<b>Flugzeuge</b>					
SEP/SET bis 2 t MTOM, normal	100			10	
SEP/SET ab 2 t MTOM, normal		30 (>2 t)	5	10	
SEP, Kunstflug		50 Starts nach Erwerb	5 Starts	10	ggf. Nachweis Unterschreiten Sicherheitsmindesthöhe, ggf. zusätzliche Referenzen, Abnahmeflug
MEP bis 2 t MTOM normal	100			10	
MEP ab 2 t MTOM normal	100	30 (<2 t)	5	10	
<b>Drehflügler</b>					
Drehflügler	100		5	10	
<b>Fallschirme</b>					
Fallschirmspringer	200 Sprünge		30 Sprünge in den letzten 12 Monaten	10	
Tandemspringer		200 Tandemsprünge		3 Tandemsprünge	

Kontrollblatt für Luftfahrtveranstaltungen  
(Kopievorlage für Veranstalter)

### **Nachweis/Selbsterklärung als Rundflug- und/oder Vorführpilot/in für Luftfahrtveranstaltungen**

**Dieser Nachweis ist durch den Veranstaltungsleiter unverzüglich nach Ende der Veranstaltung bei der zuständigen Landesluftfahrtbehörde einzureichen**

Luftfahrtveranstaltung: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

#### **A Angaben zur Person**

Name	Vorname:
Geburtsdatum:	
Straße:	PLZ und Wohnort:
E-Mail:	Telefon:
Art der Lizenz:	Nr. der Lizenz:
Berechtigungen:	gültig bis:
Medical (Klasse)	gültig bis:

#### **B Angaben zum Luftfahrzeug**

**Sind folgende Dokumente vorhanden:**

Bordbuch  ja  nein  
 Eintragungsschein  ja  nein  
 Lufttüchtigkeitszeugnis  ja  nein

Lufttüchtigkeitsfolgezeugnis bis \_\_\_\_\_  
(Nachprüfschein)

Genehmigungsurkunde  ja  nein  
 Luftfunkstelle  ja  nein  
 Flughandbuch  ja  nein

#### **Versicherungen**

##### Vorführflugzeuge

Haftpflichtversicherung vorhanden  ja  nein Höhe: \_\_\_\_\_ Mio. €

##### Rundflüge

Passagier-Haftpflicht  ja  nein Höhe: \_\_\_\_\_ Mio. €

Haftpflicht  ja  nein Höhe: \_\_\_\_\_ Mio. €

Einsatz des Luftfahrzeuges möglich  ja  nein

**C Angaben über Flugfahung und Vorführungen**Teilnehmer an  Flugvorführungen  GästeflügeArt des Flugbetriebs nach VO (EU) Nr. 965/2012  gewerblich  nicht gewerblich

Flugfahung Flugstunden/Anzahl Sprünge gesamt:	
Flugfahung Flugstunden auf dem Typ, mit dem die Vorführung geflogen werden soll:	
Letzter Flug auf dem Typ/letzter Sprung:	

**Nur durch Luftfahrzeugführer/innen von Flugvorführungen auszufüllen:**Mindestanforderungen gemäß Anlage 3.1 erfüllt?  ja  nein

Art der Vorführung:  Normalflug  Kunstflug:  bei SPO Standardbetriebsverfahren vorhanden,  
 bei NCO/SPEC Klarliste vorhanden

**Welche Kategorie wird vorgeführt:**

Segelflug  Fallschirmsprung  Luftsportgeräte  
 Motorflug  Drehflügler  Sonstiges

Kunstflugstunden gesamt:	
Kunstflugstunden auf dem Typ:	
Formationsflugstunden gesamt:	
Formationsflugstunden auf dem Typ:	
Formationsflugstunden in dem Team, mit dem die Vorführung geflogen werden soll und innerhalb der letzten 90 Tage:	

Besteht eine gültige **Genehmigung** zum Unterschreiten der Mindestflughöhe?  ja<sup>3</sup>  nein

- Ausstellende Behörde: \_\_\_\_\_
- Gültig bis: \_\_\_\_\_

Besteht **Kunstflug-Wettbewerbserfahrung**?  ja<sup>4</sup>  nein

- Art des Wettbewerbs: \_\_\_\_\_
- Ort: \_\_\_\_\_
- Datum: \_\_\_\_\_

Besteht eine gültige **ausländische Vorführberechtigung**?  ja<sup>5</sup>  neinSind das Gelände und dessen Vorführraum bereits bekannt?  ja  nein**Beschreiben Sie (als Anlage beigefügt):**

- die Art der Vorführung in Langschrift oder Aresti-Symbolen.
- warum das Luftfahrzeug für diese Art der Vorführung geeignet ist.
- die Notfallverfahren (Wetterschlechterung, technische Probleme, Funkausfall, etc.)

<sup>3</sup> Bitte Kopie der Genehmigung beifügen.<sup>4</sup> Bitte gesonderte Liste oder/und Nachweise/Urkunden beifügen.<sup>5</sup> Bitte Kopie beifügen.

**D Bestätigungen****Bestätigung durch den/die Luftfahrzeugführer/in**

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich im Hinblick auf die geplanten Flüge/Flugvorführungen über die erforderlichen gültigen Erlaubnisse und Berechtigungen verfüge, einen ausreichenden Trainingszustand habe, die flugzeugtechnische Dokumentation den Erfordernissen entspricht und die Versicherungen in der notwendigen Höhe abgeschlossen sind. Ich habe die für mich zutreffenden Teile der Veranstaltungsgenehmigung gelesen, verstanden und werde entsprechend verfahren.

Ich bescheinige die nachstehenden Angaben wahrheitsgemäß abgegeben zu haben.  
Des Weiteren bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich physisch und psychisch in der Lage bin, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Im Falle des nichtgewerblichen Flugbetriebs mit anderen technisch komplizierte motorgetriebenen Luftfahrzeugen gemäß Anhang VII (Teil-NCO) VO (EU) 965/2012 bestätige ich, dass das Entgelt oder die sonstige Vergütung für solche Flüge auf die Deckung der direkten Kosten und einen angemessenen Beitrag zu den jährlichen Kosten sowie Preisen, deren Wert den von der zuständigen Behörde festgelegten Wert nicht übersteigt, beschränkt ist.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Luftfahrzeugführer/in  
(Name in Druckbuchstaben wiederholen)

**Bestätigung durch den/die Veranstaltungsleiter/in**

Ein Abnahmeflug entsprechend 4.4 ist erforderlich  ja  nein

Wenn ja, der Abnahmeflug wurde am \_\_\_\_\_ durchgeführt.

Einsatz des Luftfahrzeugführers/Fallschirmspringers/Gästeflieger möglich  ja  nein

Die Flugerfahrung wurde mir anhand der Vorlage von Flugbücher-Kopien nachgewiesen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Veranstaltungsleiter/in  
(Name in Druckbuchstaben wiederholen)

**E Anlagen**

- |                                                               |                                               |
|---------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kopie Lizenz (Vorder- und Rückseite) | <input type="checkbox"/> Eignung Luftfahrzeug |
| <input type="checkbox"/> Kopie Medical                        | <input type="checkbox"/> Notverfahren         |
| <input type="checkbox"/> Beschreibung Programm                | <input type="checkbox"/> sonstige Anlagen     |

## Empfehlung für die Planung medizinischer Einrichtungen und Möglichkeiten der Ersten Hilfe sowie Rettungstransportmöglichkeiten

Nach der Nebenbestimmung „Notfallplanung“ ist vom Veranstalter oder vom Veranstaltungsleiter sicherzustellen, dass abhängig vom Umfang der Luftfahrtveranstaltung und der Anzahl der erwarteten Zuschauer medizinischer Einrichtungen und Möglichkeiten der Ersten Hilfe sowie Rettungstransportmöglichkeiten während der Flugvorführung am Veranstaltungsort vorhanden sind und entsprechend qualifiziertes Personal anwesend ist.

Die Tabelle gibt Auskunft, welche Kräfte und Mittel des Sanitätsdiensts in Abhängigkeit von der erwartenden Besucherzahl als ausreichend angesehen werden<sup>6</sup>.

Erwartete Besucherzahl	Helfer	Arzt	SanSt	KTW	RTW	NEF	EL
1000	2				1		
2000	2				1		
3000	4			1	1		O
4000	4	1		1	1		O
5000	4	1	1	1	1		O
6000	4	1	1	1	1		O
7000	6	1	1	1	1		O
8000	8	2	1	1	1		OL
9000	10	2	1	1	1		OL
10000	10	2	1	2	1		OL
15000	14	2	2	2	1		OL
20000	18	3	2	2	2	1	OL

**SanSt** Sanitätsstelle  
**KTW** Krankentransportwagen  
**RTW** Rettungstransportwagen  
**NEF** Notarzttransportwagen  
**EL** Einsatzleitung Rettungsdienst  
**O** Organisatorischer Leiter Rettungsdienst  
**OL** Leitender Notarzt und Organisatorischer Leiter Rettungsdienst

Personal der Einsatzfahrzeuge ist **nicht** in der Anzahl der Helfer enthalten.

<sup>6</sup> Grundlage: Maurer-Schema, Risikobewertung bei Großveranstaltungen